

Holzminden, im Dezember 2023

Mitgliederbrief Nr. 63

Heimat- und Geschichtsverein für Landkreis und Stadt Holzminden e.V.

Terminübersicht:

Gedenkveranstaltung

28.01.2024, 14.30 Uhr, Holzen

Neujahrsessen

10.02.2024, 16.00 Uhr, Deensen

Vortrag ZZHH

13.03.2024, 19.00 Uhr, HAWK Holzminden

Mitgliederversammlung

06.04.2024, 15.00 Uhr, Weserhotel Holzm.

Alte Bücher neu entdecken

26.04.2024, 17.00 Uhr, Schloss Bevern

Waldglas im Hellental

22.06.2024, 14.00 Uhr, Wanderparkplatz Hellental

Dorfspaziergang Merxhausen

25.08.2024, 14.00 Uhr, Dorfgemeinschaftsh.

Liebe HGV Mitglieder,

viele Menschen, auch im Landkreis Holzminden, blicken wohl eher mit trübem Blick auf das Jahr 2023 zurück. Übergroß scheinen die Probleme zu sein, die die Gegenwart an uns alle stellt. Das verunsichert und schürt Zukunftsangst. Wenn man allerdings Berichte aus noch bedrängteren Zeiten liest, so wird klar, dass es sehr vielen in Deutschland noch recht gut geht. Wir leben zuhause und mussten nicht fliehen. Wir müssen keine Angehörigen beklagen, die Gewalttaten zum Opfer gefallen oder in Gefangenschaft sind. Wir müssen nicht um das tägliche Brot fürchten und Wärme umgibt uns. Ja, nicht mehr jeder Wunsch ist umgehend vollständig zu erfüllen und manches muss zurückgestellt werden. Die Älteren unter uns können sich sicherlich noch an solche Zeiten erinnern.

Das ist aber alles kein Grund unsere auf den Trümmern aufgebaute und so mühsam erarbeitete Demokratie in Deutschland in Frage zu stellen. Wir leben in Freiheit und können jeder „nach seiner Façon selig werden“, welch ein Reichtum, schwierig zu leben, aber die einzig wahre Form! Viele Länder beneiden uns darum. Wir sollten aufpassen, dass wir dieses kostbare Gut nicht aus den Händen geben und unsere politische Führung (wieder) Personen anvertrauen, die mehr als deutlich Wölfe im Schafspelz sind. So verführerisch es ist, die Welt in schwarz und weiß einzuteilen und damit scheinbar einfache Lösungen für alle Probleme anzubieten, so wenig stimmt dies mit der Realität überein. Das berühmte „dicke Ende“ folgt auf dem Fuße. Eigentlich haben wir doch in Deutschland alles schon hinter uns. Warum passen wir nicht besser auf? Am 2. Advent habe ich in der Stadtbücherei mit einem Juden und einem Moslem Passagen aus „Nathan dem Weisen“ von Gotthold Ephraim Lessing gelesen. Wir wollten ein Zeichen setzen, dass es mit Respekt und Toleranz ein friedliches Miteinander aller Menschen und Religionen auf der Welt geben kann. Für diese Haltung steht der HGV im Sinne einer Heimat, die nicht ausgrenzt, sondern offen ihre Werte kennt, vermittelt und teilt. Dazu lade ich Sie als unsere Mitglieder wieder herzlich ein.

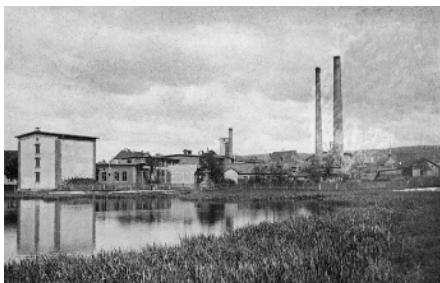


Befreiung des Lagers Holzen, 1945



Deensen, 1896

**ZUKUNFTS
ZENTRUM HOLZMINDEN
HÖXTER**



Haarmann & Reimer, um 1900

Gedenkveranstaltung

Am 28.01.2024 um 14.30 Uhr wird die Gedenkveranstaltung zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus sein, auf dem Ehrenfriedhof und im Dorfgemeinschaftshaus Holzen. Der Vortrag wird von Dr. Wolfgang Schäfer gehalten: „Die nationalsozialistische Machteroberung im Weserbergland; Täter, Gegner, Opfer“.

Wie immer gibt es eine Einladung vom Landkreis an die Mitglieder des HGV.

Neujahrssessen

Unser Neujahrssessen ist diesmal am 10. Februar 2024 um 16 Uhr in Deensen, Gaststätte „Zum Wagenrad“, Robinson-Crusoe-Straße 2, 37627 Deensen, 05532 9948164. Wir bekommen zu Anfang eine verkürzte Speisekarte und können dann a la carte bestellen, um ca. 17 Uhr werden wir dann essen.

In der Zwischenzeit werden Dr. Matthias Seeliger und Dr. Hilko Linnemann von dem Werden eines Kommunalarchivs und seiner Bedeutung im Landkreis Holzminden berichten.

Wichtig ist eine Anmeldung, damit ich die Anzahl der Gäste an den Landgasthof melden kann.

Marlies Linnemann, Unter dem Kiekenstein 20, 37603 Holzminden, 05531 2369, 0175 270 24 22, grebe.hol@t-online.de Bitte bis zum 31.01.2024 melden.

Vortrag ZZHH

Seit 10 Jahren gibt es das ZZHH, das Zukunftszentrum Holzminden-Höxter, als Teil der beiden Hochschulen in Holzminden und Höxter. Aber kaum jemand außerhalb der Fachwelt kennt das ZZHH. Womit beschäftigen sich die Mitarbeiter, welchen Nutzen haben die HAWK, der Landkreis Holzminden, die Region Weserbergland von dieser Institution?

Diesen Fragen wollen wir am Mittwoch, den 13. März 2024 um 19 Uhr nachgehen. Unser Mitglied Jan Schametat, seit vielen Jahren selbst beim ZZHH beschäftigt, stellt uns seine Arbeit und dieser seiner Kolleg*innen vor, in der HAWK, Weserberglandforum, Holzminden, Haarmannplatz. Eintritt frei

Mitgliederversammlung

Zu unserer Mitgliederversammlung treffen wir uns am Sonnabend, den 06. April 2024 um 15 Uhr im Weserhotel in Holzminden im Raum Weserblick. Dort stellt uns Jörg Mitzkat sein neues Buchprojekt über die Geschichte der Duft- und Aromenindustrie in Holzminden vor, anschließend die üblichen Regularien. Eine Einladung mit Tagesordnung folgt.



Schloss Bevern

Alte Bücher neu entdecken

Der HGV betreut seit ihrem Einzug in das Schloss Bevern die Historischen Bibliotheken dort. Über viele Jahre hat dies verdientvoll Klaus Kieckbusch getan, jetzt ist die Verantwortung auf Werner Wellmann übergegangen. Dieser bietet jetzt am Freitag, den 26. April 2024 um 17 Uhr einen Vortrag in den Räumen der Historischen Bibliotheken an. Bibliothekar Werner Wellmann und Jette Piper geben Einblicke in die Historischen Bibliotheken anhand ausgewählter Bücher.

Durch Gespräch und konkrete Anschauung gewinnen die Teilnehmer*innen eine Vorstellung von der Geschichte, dem Aufbau und den Inhalten der Historischen Bibliotheken im Schloss Bevern.

Die Teilnahme ist kostenlos. Maximal 10 Teilnehmer, Anmeldung erbeten unter Telefon 05531 707 109

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Kulturzentrum Schloss Bevern statt.

Waldglas im „Alten Tal der Glasmacher“

Gerne machen wir auf eine Veranstaltung des Historischen Museums Hellental aufmerksam. Nachdem Dr. Klaus A.E. Weber uns schon sachkundig durch Schorborn geführt hat, ist dies ein weiterer Standort der historischen Glasherstellung im Solling und Hils.

Auf der Suche nach verbliebenen Spuren alter Glasmacherfamilien begeben sich die Teilnehmer*innen bei der erlebnisreichen GLAS: plus-Entdeckertour durch das einst rund 550 Jahre währende Waldgewerbe im Umfeld des Hellentals. Die kulturhistorische „Hüttenwanderung“ führt von der ehemaligen ortsfesten "Gundelachsen Hütten im Sölling" der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts durch die einzigartige Kulturlandschaft des lang gestreckten Sollingtals. Geländespuren und Bodenfunde mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Glashütten veranschaulichen, wie einst Holzschegglas, auch als Waldglas bezeichnet, kunstvoll aus vor Ort vorgefundenem Sand und Holzasche im „Alten Tal der Glasmacher“ hergestellt wurde.

Samstag, 22. Juni 2024, 14:00 – 16:30 Uhr 4 €

Treffpunkt: Glas-Stele am Wander-Parkplatz Hellental

Anmeldung bei Dr. Klaus Weber 05564 1559 oder weber-hellental(at)t-online.de



Blick in das Hellental, im Vordergrund Merxhausen

Dorfspaziergang

Der Heimat- und Geschichtsverein Heinade- Hellental- Merxhausen bietet einen Rundgang durch die Geschichte des Dorfes Merxhausen an.

Bei einem Rundgang durch ein typisches Dorf des Solling-Vorlandes wird die Geschichte des Dorfes mit seiner Schule, Kapelle, seinen Mühlen, Kneipen und Schmieden wieder lebendig. Auch die Geschichte der Familie Rothschild, die hier einen Tuchhandel betrieb, ist Teil der Führung.

Sonntag, 25. August 2024, 14:00 - 16:00 Uhr

Treffpunkt: Dorfgemeinschaftshaus Merxhausen

Anmeldung: Rolf Clauditz 05564 2145

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern friedvolle Festtage und ein gesundes Neues Jahr

Marlies Linnemann